

begründete Vorausschau ist, müssen morgen schon die gegenwärtigen Schüler und Lehrlinge beherrschen, nutzen und gleichzeitig durch neue schöpferische Leistungen bereichern.

Wir halten es für eine *vorrangige Aufgabe*, der Jugend allseitig zu helfen, sich mit diesen für die Gestaltung ihres Lebens so wichtigen Problemen gründlich vertraut zu machen.

*Unsere Entwicklung verlangt, daß jetzt die besten Wissenschaftler und Wirtschaftsleiter der Jugend in Wort und Schrift anschaulich darlegen, wie sich unser gesellschaftliches Leben und wie sich Wissenschaft und Technik in den nächsten Jahrzehnten gestalten werden.*

Wir wollen, daß die Jugend

- einen weiten Blick für die Aufgaben der Zukunft bekommt und in gewissem Sinne „sozialistisch träumt“;
- von Begeisterung für das Kommende erfüllt ist und gleichzeitig daraus die richtigen Schlußfolgerungen für ihr gegenwärtiges und künftiges Tun und Handeln zieht;
- vor allem die sich abzeichnenden wissenschaftlich-technischen Prozesse als Aufforderung an sich selbst begreift, ständig zu lernen und sich mit dem Erreichten niemals zufriedenzugeben;
- an der Ausarbeitung und Entscheidung über diese Fragen entsprechend ihrem Wissen und Können in wachsendem Maße teilnimmt.

Der Jugendverband sollte seinerseits diesen Fragen größte Aufmerksamkeit widmen und diese Probleme in den Grundorganisationen, in Aktivtagungen, Vorträgen, Foren usw. behandeln. Sich gerade diesen Aufgaben zuzuwenden entspricht zutiefst der Rolle der Freien Deutschen Jugend als Interessenvertreter der jungen Generation.

*Interessenvertreter der Jugend zu sein, das heißt heute vor allem für den Jugendverband, gemeinsam mit allen gesellschaftlichen Kräften jeden Jugendlichen ständig zu befähigen, alle Entscheidungen so zu treffen, daß seine persönlichen Interessen mit den gesellschaftlichen Erfordernissen übereinstimmen.*

Die zehn Grundsätze sozialistischer Jugendpolitik zeigen auch dem Jugendverband, wie diese Aufgabe jetzt zu meistern ist.

Unsere jungen Arbeiter, Genossenschaftsbauern, Vertreter der jungen Intelligenz, Schüler und Studenten sind fest von dem Bewußtsein durchdrungen, daß dem Sozialismus die Zukunft gehört. Er wird auch um Westdeutschland keinen Bogen machen.

Die ständigen Versuche des Gegners, die junge Generation der Deut-